

Mädchen Grand Prix 03.-05.11.2023

Zur achten Auflage des Mädchen Grand Prix in Hessen fanden sich 23 Mädchen in der Jugendherberge Oberreifenberg ein.



Abbildung 1: Der Turniersaal

Gestartet wurde am Freitag nach dem Abendessen direkt mit der ersten Partie. Hier konnten sich die Favoritinnen alle durchsetzen, sodass es keine Überraschungen gab. Nach der ersten – für einige vielleicht etwas kurzen – Nacht ging es am Samstag weiter mit Runde zwei. Hier kam es bereits zu den ersten Überraschungen. So konnte beispielsweise Angelina die Turnierfavoritin Fan schlagen. Für Aurelia lief der Tag besonders gut. Sie konnte mit Eva und Finja zwei nominell stärkere Gegnerinnen schlagen. Das Geschwisterduell des Tages zwischen Dorothea und Theodora konnte Thea für sich entscheiden. Einige hatten für diese Partie das erste Remis des Turniers erwartet, doch die beiden zeigen, wie es richtig geht.

Am Samstag wurden zwischen den Runden unzählige Bügelbilder fertiggestellt. Ohrringe und Ketten wurden damit angefertigt. Friedi kam vom Bügeleisen gar nicht mehr weg. Sie schaffte es nicht einmal, ihr Namensschild zu bemalen.



Abbildung 2: Der Basteltisch war jederzeit gut besucht!

Der Nachmittag hielt die Möglichkeit zur Teilnahme am Tandemturnier bereit. Insgesamt 15 Mädchen nahmen in 7 Teams daran teil. Ungeschlagen entschieden Charly und Finja das Turnier für sich, dicht gefolgt vom Dreierteam aus Lilly, Fan und Mira sowie dem Team aus Karla und Maryam.

Nach ein paar Runden Singstar ging es dann auch schon zum Abendessen. Der Nachtisch kam an diesem Abend besonders gut an und es gibt sicher einige Kinder, die an diesem Abend mehr Nachtisch als Hauptspeise gegessen hatten.

Das hielt sie aber nicht davon ab, beim darauffolgenden Filmeabend und dem Film „Der Elefant des Magiers“ beherzt beim Popcorn zuzugreifen.



Abbildung 3: Der Elefant des Magiers

Im Anschluss an den Film ging aber auch dieser Tag zu Ende.

Der Sonntag startete mit einigen Großbaustellen – dem Aufräumen der Zimmer. Einige sahen sich hier doch etwas größeren Herausforderungen gegenüber. Mit ein wenig Verzögerung konnte die vierte Runde dann aber doch wie geplant starten. Es folgten also noch zwei weitere spannende Runden, zwischen denen wieder

ausgiebig gebastelt und gesteckt wurde.



Bei der Siegerehrung erhielt schließlich jede Teilnehmerin neben ihrer Urkunde auch einen Sachpreis. Außerdem wurden die drei schönsten Namensschilder (siehe Bild) mit einer Süßigkeit belohnt sowie die Siegerinnen des Tandemturniers mit Pokalen und Popcorn ausgestattet. Außerdem konnten viele der Teilnehmerinnen auch einen Eimer voller Kunstwerke mit nach Hause nehmen. Bei uns ist das wörtlich zu verstehen.

Abbildung 4: Siegerinnen Namensschildwettbewerb

Wir gratulieren den Mädchen, die sich für das Grand Prix Finale qualifiziert haben, welches voraussichtlich am 23.-25. August 2024 in Kassel stattfinden wird. Den Termin sollten sich die folgenden Spielerinnen also schon einmal freihalten:

U10:

1. Dorothea Xu
2. Theodora Lao
3. Aurelia Wolf

U12:

1. Eva Krannich
2. Sofiiia Burkot
3. Nadiia Burkot

U14:

1. Chen Fan Gao
2. Mia Konrath
3. Lilly Chen

U16:

1. Angelina Doncev
2. Finja Plaumann

U25:

1. Chantal Fizer



Abbildung 5: Die Preisauswahl

Wir freuen uns darauf, euch auch im nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen. Vielleicht sehen wir uns aber auch schon beim Girls Camp über Fasching wieder!

Eure Franzl